



---

**Protokoll der 27. ordentlichen Mitgliederversammlung des  
Berliner Herzinfarktregister e.V. am 21.3.2017 an der TU Berlin**

(Beginn der Sitzung 19.00 Uhr – Ende der Sitzung 21.00 Uhr)

**Tagesordnung**

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Tätigkeitsbericht 2016
4. QS-Notfall Projekt
5. Aufwandsentschädigung € 10,-/Bogen
6. Jahresabschluss 2016 (Einnahmen / Ausgaben)
7. Bericht des Kassenprüfers zum Jahresabschluss 2016
8. Entlastung des Vorstands durch die Mitglieder für das Jahr 2016
9. Finanzplan 2017 und Bericht über Kassenlage
10. Antrag auf **Satzungsneufassung** wegen Anpassung an neue Rechtschreibregeln („ß“ durch „ss“ ersetzen) und neue Kommunikationswege (e-mail) und an neue Situation mit Teilnahme Brandenburger Kliniken am Register in den Paragraphen
  - § 1 Vereinsname und § 2 Zweck und Aufgabe des Vereins, Erweiterung des Namens und der Tätigkeit um Brandenburg
  - § 7 Vorstand, Erweiterung des Vorstands um bis zu 2 weitere Mitglieder wegen Vereinsvergrößerung und streichen Institut für Gesundheitswissenschaften, da es nicht mehr existiert
  - § 10 Beschlussfassung des Vorstands, telegraphisch ersetzen durch per e-mail und Vertretungsregelung für Vorstandsmitglieder hinzufügen
  - § 11 Mitgliederversammlung, schriftliche Einladung wird ergänzt um Einladung per e-mail
11. Antrag auf Ermächtigung des Vorsitzenden, Änderungen und Ergänzungen der Satzung vorzunehmen, die das Amtsgericht für die Eintragung der Satzungsänderungen in das Vereinsregister verlangt
12. Stand laufender Projekte
13. Neuwahl des Vorstands
14. Verschiedenes

**Anwesend waren:** Theres (Vorsitzender), Schühlen (stellvertretender Vorsitzender), Maier (geschäftsführendes Vorstandsmitglied), Behrens (Vorstandsmitglied), Schoeller (Vorstandsmitglied, vertreten durch Graf), Busse (Vorstandsmitglied), Jonitz (Vorstandsmitglied), Bruch, Butter, Ebbinghaus, Fried, Fröhlich, Graf, Guggemos, Gunkel, Kallischnigg, Lucas-Vahldiek, Meyhöfer, Minden, Opitz, Pieske, Röhnisch (vertreten durch Maier), Rutsch (vertreten durch Maier), Schröder, Schüren (vertreten durch Schühlen), Stockburger, Thimme, Ziller (vertreten durch Maier). Gäste: Kuckuck, Schaefer, Steinbeck, Wagner.

*Mit den Anwesenden war die Sitzung beschlussfähig.*



### **Zu TOP 1 und TOP 2: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Prof. Theres begrüßt alle Mitglieder und stellt fest, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

### **Zu TOP 3: Tätigkeitsbericht 2016**

Frau Maier stellt den Tätigkeitsbericht 2016 (Anlage 1 zum Protokoll) vor.

### **Zu TOP 4: QS-Notfall Projekt**

Frau Maier stellt die Aktivitäten zum vom Innovationsfond geförderten QS-Notfall Projekt vor:

- Projektverantwortliche ist Frau Maier. Der Förderbescheid liegt vor. Das Projekt wird vom 1.3.17 - 29.2.20 mit einer Fördersumme von ~ € 1,5 Mio. gefördert.
- Ziel des Projekts ist die Verbesserung der Notfallversorgung von Infarktpatienten in Berlin und 2 Brandenburger Landkreisen. Geplant ist eine Interventionsstudie mit einer Datenerhebung vor Intervention – dann Interventionen – und Datenerhebung nach Beginn der Interventionen. Die Erhebung der Ist-Situation zur rettungsdienstlichen Erstversorgung vor Intervention erfolgt auf Basis der BHIR Daten aus 2016. Ansprechpartnerin dafür ist Frau Wagner. Der (Pilot-)Erhebungsbogen für diese Datenerhebung ist abgestimmt und dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt. Die geplanten Interventionen beginnen Ende 2017/ Anfang 2018. Dazu zählen eine E-Learning Einheit zu „STEMI-Notfall-EKG“ in Zusammenarbeit mit der ÄKB (AG ist konstituiert, wird geleitet von Schaefer, ÄKB) und die telemetrische Übertragung der EKGs mit u.a. auch der Klärung der Fragen: Für welche Patienten sollen EKGs übertragen werden und wohin und an wen sollen die EKGs übertragen werden. Die postinterventionelle Datenerhebung beginnt am 1.3.18 und endet am 28.2.19. Anschließend erfolgt die Datenanalyse.
- Das BHIR hat für das QS-Notfall Projekt die Konsortialführung inne. Weiterhin gibt es 6 Konsortialpartner (Berliner Feuerwehr, Institut für Biometrie am UKE, Kliniken Oberhavel und Havelland, Rettungsdienste Oberhavel und Havelland), d.h. wir sind ein Konsortium und alle vom Innovationsfond bewilligten Mittel fließen geregelt über ausführliche Weiterleitungsverträge übers BHIR als Konsortialführer an die Partner weiter. Über diese (eher finanziellen) Verträge hinaus, gibt es auch eine Vereinbarung zwischen den Partnern zum Umgang mit den Ergebnissen und zur Nutzung und Haltung der Daten.
- QS-Notfall Runde ist gegründet und hat schon 4 Mal getagt. Nächstes Treffen ist am 9.5.17 von 14.00-18.00 Uhr bei der Berliner Feuerwehr. Bei Interesse an einer aktiven Mitarbeit in der QS-Notfall Runde bitte Maier kontaktieren.

### **Zu TOP 5: Aufwandsentschädigung € 10,-/Bogen**

Auf der 26. außerordentlichen BHIR Mitgliederversammlung wurde angeregt, dass auf der nächsten ordentlichen BHIR Mitgliederversammlung darüber abgestimmt werden sollte, dass eine Zahlung einer Aufwandsentschädigung für das Ausfüllen der Bögen jeweils auf den Mitgliederversammlungen im Rahmen der Abstimmung um den laufenden Haushalt erfolgen sollte.



Dementsprechend wurde vom BHIR Vorstand auf der 27. MV folgender Antrag gestellt:

Die MV des BHIR möge beschließen, dass jährlich auf den Mitgliederversammlungen im Rahmen der Abstimmung um den Haushaltsplan fürs laufende Jahr entschieden wird, inwieweit das BHIR in der Lage ist, die € 10,- Aufwandsentschädigung für die Datenerhebung zu zahlen. Sieht sich das BHIR in der Lage, die Aufwandsentschädigung fürs laufende Jahr zu zahlen, wird diese jährlich neu im jeweiligen Haushalt mit verabschiedet.

Der Antrag wurde mit 27 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

#### **Zu TOP 6: Jahresabschluss 2016 (Einnahmen / Ausgaben)**

2016 wurden € 4.660,- weniger ausgegeben als geplant und durch den Studienauftrag mit der AOK Nordost und durch das Projekt zur prästationären Sterblichkeit gefördert durch die Friede Springer Herz Stiftung wurden € 67.110,- mehr eingenommen als geplant. Das BHIR konnte das Haushaltsjahr 2016 deshalb mit einem PLUS von € 71.941,- abschließen. Nach Aussprache wurden die Rechnungsabschlüsse 2016 ohne Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen (Einnahmen / Ausgaben 2016 auf Anfrage verschickbar).

#### **Zu TOP 7: Bericht des Kassenprüfers zum Jahresabschluss 2016**

Der Kassenprüfer (Minden) hat am 21.3.17 die Unterlagen geprüft und festgestellt, dass die Buchhaltung sehr sorgfältig vorgenommen wurde und dass alle Ausgaben belegt sind.

#### **Zu TOP 8: Entlastung des Vorstands durch die Mitglieder für das Jahr 2016**

Nach durchgeführter Kassenprüfung wurde der Vorstand für 2016 ohne Gegenstimmen und mit 7 Enthaltungen entlastet.

#### **Zu TOP 9: Finanzplan 2017 und Bericht über Kassenlage**

Der Finanzplan 2017 wurde einstimmig verabschiedet. Die vorgesehenen Gesamtausgaben für 2017 mit QS-Notfall Projekt betragen € 434.409,- (Finanzplan auf Anfrage verschickbar).

#### **Zu TOP 10: Antrag auf Satzungsneufassung**

Der an die Mitglieder mit der Einladung zur MV verschickte Antrag auf Neufassung der Satzung wurde nach Diskussion einer leichten Änderungen des in der Einladung vorgeschlagenen Namens von „Berliner und Brandenburger Herzinfarktregister e.V.“ zu „Berlin-Brandenburger Herzinfarktregister e.V.“ einstimmig ohne Enthaltungen entsprechend der in Anlage 3 aufgeführten Fassung (inhaltliche Änderungen gelb markiert) angenommen. Neuer Name des Vereins ist: Berlin-Brandenburger Herzinfarktregister e.V. (B<sub>2</sub>HIR)

Die Neufassung der Satzung wurde notwendig, um die Satzung an die neuen Rechtschreibregeln („ß“ durch „ss“ ersetzen) und neuen Kommunikationswege (e-mail) anzupassen und um der neuen Situation mit der Teilnahme von Brandenburger Kliniken am Register und dem QS-Notfall Projekt gerecht zu werden.



### **Zu TOP 11: Antrag Ermächtigung des Vorsitzenden**

Der Vorstand stellte den Antrag: Die MV des BHIR möge beschließen, dass der BHIR Vorsitzende ermächtigt wird, Änderungen und Ergänzungen der Satzung vorzunehmen, die das Amtsgericht für die Eintragung der Satzungsänderungen in das Vereinsregister verlangt.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **Zu TOP 12: Stand laufender Projekte**

TOP wurde aus Zeitgründen auf die nächste öffentliche Vorstandssitzung vertagt.

### **Zu TOP 13: Neuwahl des Vorstands**

Im Anschluss an die Satzungsneufassung wurde vor der Wahl des neuen Vorstands darüber abgestimmt, dass dem Vorstand in der neuen Amtsperiode (03/2017 – 03/2019) 9 Mitglieder angehören sollen.

Als Begründung wurde angeführt, dass aufgrund zwei neuer Aufgabengebiete im BHIR (Erweiterung der Registeraktivitäten auf Brandenburg und QS-Notfall Projekt) der Vorstand für die nächste Amtsperiode um 2 Vorstandsmitglieder erweitert werden soll.

Dieser Antrag wurde mit 27 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

#### Wahlergebnis:

Im Ergebnis der Wahl wurden Herr Prof. Dr. Theres als Vorsitzender, Herr PD Dr. Stockburger als stellvertretender Vorsitzender, Frau Dr. Maier als geschäftsführendes Vorstandsmitglied und Herr Prof. Dr. Behrens, Herr Dr. Bruch, Herr Dr. Schoeller, Herr Prof. Dr. Schühlen als weitere Vorstandsmitglieder gewählt. Alle Kandidaten haben ihre Wahl angenommen (Wahlprotokoll in Anlage 4).

Bei den 2 weiteren Vorstandsmitgliedern, die nach Satzung von der Ärztekammer Berlin und der TU Berlin benannt werden, handelt es sich um Dr. Schaefer (ÄKB) und Prof. Busse (TU).

### **Zu TOP 14: Verschiedenes**

Nächste öffentliche Vorstandssitzung ist am 23.5.2017 um 19.00 Uhr an TU

fürs Protokoll 22.3.2017

Prof. Dr. Heinz Theres  
(Versammlungsleiter)

Dr. Birga Maier  
(Schriftführerin)

#### **Anlagen zum Protokoll:**

- Anlage 1: Tätigkeitsbericht 2016
- Anlage 2: (Pilot-)Erhebungsbogen
- Anlage 3: Satzungsneufassung (Änderungen gelb markiert)
- Anlage 4: Wahlprotokoll

---

#### **Berliner Herzinfarktregister e.V.**

Gemeinnütziger Verein: Register - Nr.: 20471 Nz, Amtsgericht Charlottenburg  
Bankverbindung: Berliner Herzinfarktregister e. V.; Postbank Berlin; BLZ: 100 100 10, Konto-Nr.: 0630 474 106  
IBAN: DE25 1001 0010 0630 4741 06 BIC(SWIFT) PBNKDEFF  
Internet: [www.herzinfarktregister.de](http://www.herzinfarktregister.de)